

Taufe – Tauferinnerung

9In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. **10**Und als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel sich öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. **11**Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.

12Danach trieb der Geist Jesus in die Wüste. **13**Dort blieb Jesus vierzig Tage lang und wurde vom Satan in Versuchung geführt. Er lebte bei den wilden Tieren und die Engel dienten ihm.

14Nachdem man Johannes ins Gefängnis geworfen hatte, ging Jesus wieder nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes **15**und sprach: Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium!

16Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, die auf dem See ihr Netz auswarfen; sie waren nämlich Fischer. **17**Da sagte er zu ihnen: Kommt her, folgt mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. **18**Sogleich ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm. (Mk 1, 9-18)

Impuls:

Sie kennen das jetzt ja schon:

Bitte lesen Sie den Text in Ruhe durch.

- Erscheint Ihnen ein Wort oder ein Satz einleuchtend?
↳ Machen Sie ein „!“ an den Rand.
- Ist etwas unklar?
↳ Dann ein „?“.
- Spricht Sie eine Bibelstelle persönlich an?
↳ Vermerken Sie ein „→“.

Nun versuchen Sie wieder, sich die Situation vorzustellen, wie in einem Film.

- Welche Szenen sehen Sie?
 - Welche Personen?
 - Was tun die Personen? Was sagen sie?
 - Was geht ihnen durch den Kopf?
 - Wie fühlen sie sich?
 - Welche Rolle könnten Sie in diesem Film spielen?
- ↳ Stellen Sie sich vor, Gott spricht zu Ihnen die gleichen Worte wie zu Jesus:
„Du bist mein geliebter Sohn, du bist meine geliebte Tochter, an dir habe ich Gefallen gefunden.“